

Major

Joachim Barth

geb. 20.04.1913 Meißen

gest. 01.02.2002 Bad Arolsen

Kommandeur der Panzer-Jäger-Abteilung 13

Ritterkreuz am 17.12.1942 Hauptmann



Heer

Auszeichnungen

EK II
EK I
DK in Gold am 19.12.1941
Ehrenblattspange des Heeres am 07.01.1945
Panzerkampfabzeichen in Silber
Verwundetenabzeichen in Schwarz
Ostmedaille 1942

Beförderungen

1936 Leutnant
1939 Oberleutnant
1941 Hauptmann
1944 Major

Joachim Barth meldete sich freiwillig zur Wehrmacht und wurde 1936 zum Leutnant befördert . Er wurde dann mit dem Posten des Adjutanten der Panzerabwehr-Abteilung 13 betraut. Als Hauptmann übernimmt er das Kommando über die Panzerjäger-Abteilung 13 und wird am 17. Dezember 1942 mit dem Ritterkreuz ausgezeichnet. Anschließend wird er zur Panzer-Lehr-Division versetzt, zum Major befördert und zum Kommandeur der Panzerjäger-Lehr-Abteilung 130 ernannt. Nach dem Krieg geht Barth zur Bundeswehr, wo er 1965 als Oberst das Kommando über die Heeresunteroffiziersschule II in Aachen übernimmt. Er wurde am 30. September 1971 pensioniert.